

Museen der Stadt Nürnberg: Angebote für Menschen mit Behinderung

Dokumentationszentrum Reichsparteitagsgelände

- „Wir erfahren was über den National-Sozialismus“
Buchbares inklusives Begleitprogramm zur Ausstellung in Leichter Sprache für Menschen mit kognitiven Einschränkungen
(Kooperationspartner: Akademie Caritas-Pirckheimer-Haus – CPH).
- Ein Plan der Ausstellung in Brailleschrift kann an der Kasse ausgeliehen werden.
- Gehörlose und schwerhörige Besucher erhalten auf Wunsch die deutschsprachigen Texte zu den Filmen der Ausstellung in schriftlicher Form.
- Zwei Rollstühle stehen für gehbehinderte Menschen zur kostenlosen Ausleihe an der Kasse zur Verfügung.
- Ein ebenerdiger Eingang für Rollstuhlfahrer befindet sich unterhalb der Treppe zum Haupteingang. Von dort sind das Foyer und die verschiedenen Ebenen des Dokumentationszentrums erreichbar. Im Foyer befinden sich Kasse und Infotheke sowie eine rollstuhlgerechte Toilette. Vor dem Haus stehen drei Parkplätze für Behinderte zur Verfügung.

Memorium Nürnberger Prozesse

- „Wir erfahren etwas über den National-Sozialismus. Und über das Ende des National-Sozialismus“
Buchbares moderiertes Programm in Leichter Sprache für Menschen mit kognitiven Einschränkungen
(Kooperationspartner: Akademie Caritas-Pirckheimer-Haus – CPH).

Stadt Nürnberg
Museen der Stadt Nürnberg



Kontakt:

Direktion
Hirschelgasse 9-11
90403 Nürnberg
Telefon: 09 11 / 2 31-54 21
Fax: 09 11 / 2 31-54 22
museen@stadt.nuernberg.de

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Hirschelgasse 9-11
90403 Nürnberg
Telefon: 09 11 / 2 31-54 21
Fax: 09 11 / 2 31-1 49 81
presse-museen@stadt.nuernberg.de

www.museen.nuernberg.de

museen der stadt nürnberg

-  Memorium Nürnberger Prozesse •  @gehörlose} Besucher} ein Videoguide zur Verfügung, der an 22 verschiedenen Punkten der Ausstellung in Gebärdensprache Informationen gibt. Der neue Videoguide informiert über die Nürnberger Prozesse sowie die Weiterentwicklung des Völkerstrafrechtes in der Gegenwart.
- In regelmäßigen Abständen bietet das Memorium Nürnberger Prozesse Führungen für gehörlose Besucher an. Diese finden entweder mit Gebärdendolmetschern statt oder werden von einer gehörlosen Ausstellungsführerin durchgeführt.
- Das Memorium ist barrierefrei zugänglich. Die Ausstellung im dritten Stock und der Saal 600 im zweiten Stock sind vom Kassensbereich im Erdgeschoss aus mit einem Aufzug zu erreichen. Eine rollstuhlgerechte Toilette befindet sich im Ausstellungsbereich.

Museum Tucherschloss und Hirsvogelsaal

- „Tuchführung mit der Renaissance“
In der buchbaren Führung für Blinde und Menschen mit Sehbehinderung dürfen bestimmte Ausstellungsobjekte auch selbst erfüllt werden. Ein Angebot für Kinder, Jugendliche oder Erwachsene (Kooperationspartner: Kunst- und Kulturpädagogisches Zentrum der Museen in Nürnberg – KPZ).
- Der Hirsvogelsaal, der häufig für Konzerte, Vorträge und andere Veranstaltungen genutzt wird, ist mit einer induktiven Höranlage ausgestattet.
- Das Tucherschloss selbst ist auf Grund seiner historischen Bauweise für Rollstuhlfahrer leider nicht zugänglich. Der Hirsvogelsaal und der Renaissance-Garten können jedoch für Konzerte und Veranstaltungen ebenerdig über den Eingang am Treibberg besucht werden. Eine rollstuhlgerechte Toilette befindet sich im Eingangsbereich zum Hirsvogelsaal.

Museum Industriekultur

- Der Eingang des Museums Industriekultur ist ebenerdig zugänglich. Eine rollstuhlgerechte Toilette befindet sich im Untergeschoss, das durch einen rollstuhlgeeigneten Aufzug vom Erdgeschoss erreicht werden kann. Vor dem Museum gibt es einen Parkplatz für 35 PKWs, einer davon ist als Behindertenparkplatz markiert.



Albrecht-Dürer-Haus

- Kostümführung mit „Agnes Dürer“
Buchbarer Rundgang durch das Museum mit „Agnes Dürer“ im historischen Gewand für Menschen mit Lernschwierigkeiten.
- Der Dürer-Saal ist mit einer induktiven Höranlage ausgestattet. der Medienguide in der neuen Abteilung „Krone – Macht – Geschichte“ sind mit einer induktiven Höranlage ausgestattet.
- Als historisches Baudenkmal ist das Albrecht-Dürer-Haus für Gehbehinderte leider nur sehr eingeschränkt zugänglich.

Stadtmuseum im Fembo-Haus

- „Kraut und Rüben“
Buchbares moderiertes Programm zum Thema Essen im Mittelalter für Kinder und Jugendliche mit kognitiven Einschränkungen
(Kooperationspartner: KPZ)
- Rundgangsführer für Blinde und ihre sehenden Begleiter
Der kostenlos ausleihbare Führer hilft dabei, das Museum selbständig erschließen zu können. Speziell für Sehbehinderte ist der Text groß und übersichtlich. Er enthält alles Wissenswerte über die Geschichte Nürnbergs und gibt Hinweise darauf, was in den verschiedenen Räumen angefasst und gefühlt werden darf, wo man etwas hören oder experimentieren kann. Eine Auswahl von Exponaten, die in den Räumen nicht selbständig ertastbar sind, wird in einem eigens zusammengestellten Koffer angeboten.

In der Abteilung „Krone – Macht – Geschichte“ steht ein Medienguide mit induktiver Hörspule zur Verfügung.

- Ein ebenerdiger Eingang für Rollstuhlfahrer befindet sich rechts vom Haupteingang in der Burgstraße. Im Eingangsbereich führt eine Rampe zu einem rollstuhlgerechten Aufzug, durch den alle Stockwerke des Hauses erreicht werden können. Eine rollstuhlgerechte Toilette befindet sich im Eingangsbereich des Museums neben der Kasse.

Spielzeugmuseum

- Für gehbehinderte Menschen stehen zwei Rollstühle zur kostenlosen Nutzung zur Verfügung. Ein Rollstuhl speziell für Kinder, der zweite für Jugendliche wie Erwachsene jeder Größe.



17.01.2017



- Der Haupteingang des Spielzeugmuseums ist ebenerdig zugänglich. Ein rollstuhlgerechter Aufzug zu den Ausstellungsräumen und eine rollstuhlgerechte Toilette befinden sich im Erdgeschoss.

Seite 4 von 4

WEBLINKS:

[Informationen auf der Website der Museen zu den barrierefreien Angeboten und Zugangsmöglichkeiten für gehbehinderte Menschen](#)

[Informationen über die Museen auf der Website in Leichter Sprache](#)

[Website des Kunst- und Kulturpädagogischen Zentrums der Museen in Nürnberg](#)

[Paritätischer Wohlfahrtsverband, Projekt „Fit für Inklusion“](#)

